

# Nachweis über die Sicherstellung von Einstellplätzen im Sinne des § 51 Wiener Garagengesetz 2008 (WGarG 2008)

**Bauvorhaben**, das die Stellplatzverpflichtung auslöst:

\_\_\_\_\_ Wien, \_\_\_\_\_

EZ \_\_\_\_\_, KG \_\_\_\_\_

**Bauwerber/in** des o.a. Bauvorhabens: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

**Garage bzw. Liegenschaft**, in/auf der die Stellplätze sichergestellt werden:

(Garagen) Name: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Wien, \_\_\_\_\_

EZ \_\_\_\_\_, KG \_\_\_\_\_

Insgesamt sind in der Garage/auf der Liegenschaft \_\_\_\_\_ Stellplätze vorhanden.

Davon sind Pflichtstellplätze

- für die eigene Liegenschaft: \_\_\_\_\_
- grundbücherlich sichergestellt für fremde Liegenschaften: \_\_\_\_\_
- im Sinne des § 51 WGarG 2008: \_\_\_\_\_

**Liegenschaftseigentümer/in** oder Baurechtseigentümer/in / Gebäudeeigentümer/in oder im Falle einer **entsprechenden Vollmacht** der/die Betreiber/in / Nutzer/in der Garage (Verfügungsberechtigte/r):

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Auf Basis einer zwischen dem/der Bauwerber/in und dem/der Verfügungsberechtigten der bereitstellenden Liegenschaft getroffenen Vereinbarung verpflichtet sich der/die Verfügungsberechtigte für sich und seine/ihre Rechtsnachfolger/innen im Sinne der §§ 48 Abs. 4 und 51 WGarG 2008, ab Einlangen der Fertigstellungsanzeige des die Stellplatzverpflichtung auslösenden Bauvorhabens

\_\_\_\_\_ (in Worten \_\_\_\_\_) Stellplätze (Nr. \_\_\_\_\_) als  
**Pflichtstellplätze gemäß Wiener Garagengesetz 2008 zur Verfügung zu halten.**

Gemäß § 48 Abs. 6 WGarG 2008 ist ein allfälliger Wegfall der Sicherstellung vorher der Behörde schriftlich zur Kenntnis zu bringen.

Wien, \_\_\_\_\_

Verfügungsberechtigte/r der bereitstellenden Garage

Bauwerber/in des o.a. Bauvorhabens